

Ä14 Geschlechtergerechte Lausitz: Für einen feministischen Strukturwandel als Modell

Antragsteller*in: LAG Geschlechterpolitik

Beschlussdatum: 04.12.2024

Änderungsantrag zu V3

Von Zeile 83 bis 87:

- Förderprogramme von Land, Bund und Europäischer Union – sie müssen so eingesetzt werden, dass sie **feministischenqueerfeministischen** Kriterien genügen. Bei Gesetzgebungsprozessen müssen die unterschiedlichen Auswirkungen auf **Männer und FrauenMenschen mit unterschiedlichen Geschlechtsidentitäten** in den Blick (Gender Mainstreaming) genommen und evaluiert werden.

Begründung

Die LAG Geschlechterpolitik hat sich kritisch mit dem Antragstext auseinandergesetzt und notwendige Ergänzungen, insbesondere zur Perspektive von trans*;inter* und nicht-binären Personen vorgenommen. Darüber hinaus wurde der Antrag an die geltende Beschlusslage von Bündnis 90/Die Grünen Sachsen (insbesondere den Beschluss V2 der 56. LDK von 2023) angepasst. Eine weitere Begründung erfolgt im Rahmen der Einbringung. Die Teilung in einzelne Änderungsanträge ist der Systematik im Antragsgrün geschuldet.